



**SPD-Stadtratsfraktion**  
Landau in der Pfalz

Stadtrat  
M 22/9



SPD-Stadtratsfraktion – Dr. Maximilian Ingenthron  
An 44 15 – 76829 Landau in der Pfalz

Herrn Oberbürgermeister  
Hans-Dieter Schlimmer  
Stadtverwaltung  
Marktstraße 50  
76829 Landau in der Pfalz

Landau, den 19. September 2015

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

ich stelle im Namen der SPD-Stadtratsfraktion folgenden Antrag zur Behandlung im Stadtrat:

Das Denkmal für die frühere Landauer Synagoge wird im Zuge der Neugestaltung der Kreuzung Reiterstraße / Königstraße / Friedrich-Ebert-Straße aufgewertet und durch eine bessere Präsentation mehr ins öffentlich Bewusstsein gerückt.

Begründung:

Der Umbau der Kreuzung ist ein weiterer wichtiger Baustein in der Stadtentwicklung. Mit dem geplanten Minikreisel wird eine ansprechende Gestaltung erreicht. Zu Recht hat der Bauausschuss dem Vorhaben zugestimmt.

Im Zuge der Neugestaltung sollte auch das Denkmal für die Synagoge, die 1938 zerstört worden ist, aufgewertet werden. Es fristet heute mehr ein Schattendasein anstatt wahrnehmbar an den früheren Prachtbau zu erinnern. Es ist Zeit, dass es stärker ins Sichtfeld und damit ins öffentliche Bewusstsein gerückt wird – und damit auch die Erinnerung an ein prägendes Stück Stadtgeschichte, das durch die Landauer Nationalsozialisten vernichtet wurde.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Maximilian Ingenthron